

A

A wie Alaaf „Alaaf“ sagt man beim Kölner Karneval und „Helau“ in Düsseldorf. Es gibt noch viele andere Karnevals-Rufe*, wie „Narri-Narro“ und „Rumskedi“.

Nomen • Artikel • Sätze

Welt

**7. März**

Karnevals- ABC

Zum größten Fest im Karneval, dem Rosenmontag, haben wir hier alle wichtigen Infos:

B**B wie Bützchen**

Bützchen nennt man beim Kölner Karneval einen Kuss auf die Wange.

C**C wie Carne vale!**

Warum heißt „Karneval“ „Karneval“? Das Wort kommt aus dem Lateinischen: carne vale = „Fleisch, ade!“ – denn nach dem Karneval beginnt die Fastenzeit*.



SCHUSS

D

D wie Dreigestirn
Das Kölner Dreigestirn sind Bauer, Prinz und Jungfrau* und sie sind die Repräsentanten des Kölner Karnevals. Die Jungfrau ist hier ein Mann.



F

F wie Gleichheits*-Prinzip Im Karneval sind alle Menschen gleich. Jeder* feiert mit jedem, vom Chef bis zum untersten Angestellten*.



F wie Faschings-Grenze* Fasching, Karneval, Fasnet – für das Fest gibt es viele Namen. Eine Regel: Südlich der Linie Bonn-Erfurt heißt es Fasching und Fastnacht. Nördlich davon (außer in Sachsen und Brandenburg) Karneval.

G

H

H wie Hochburgen*
In Deutschland wird im Rheinland, Hessen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz (Foto: Mainz) am meisten gefeiert.



J

J wie Jahreszeit Den Karneval nennt man auch „Fünfte Jahreszeit“.

K

K wie Kamellen
„Kamelle, Kamelle“, rufen die Kölner, wenn sie Bonbons wollen.



L

L wie Lieder
Beim Karneval singt man viel und es gibt spezielle Karnevalslieder wie „Viva Colonia“.



M

M wie Morgestraich Der „Basler Morgestraich“ ist der Umzug*, mit dem die Basler Fastnacht beginnt. Er startet am Montag nach Aschermittwoch um 4 Uhr morgens!

N

N wie Nubbel
Der Nubbel ist der Sündenbock* für alles, was im Karneval passiert. Mein Redner* fragt: „Wer hat Schuld, dass wir das ganze Geld ausgegeben haben?“ Die Leute antworten: „Das war der Nubbel!“, In der letzten Fastnachts-Nacht wird er verbrannt*.



Sch

Sch wie Schunkeln. Das ist eine Form des Tanzens. Man hakt sich an den Armen ein und wiegt sich nach links und rechts.



O

O wie Öffnungszeiten
In den Karnevalshochburgen gibt es im Karneval keine normalen Öffnungszeiten. Die Geschäfte sind geschlossen.

Z



W

W wie Weiberfasching Am Donnerstag vor Aschermittwoch kürzen die Frauen den Männern die Krawatten.



V

V wie Verkleidung* Sich verkleiden ist in den Hochburgen ein absolutes Muss. Je kreativer, desto besser.

Z wie Zoch In Köln kommen mehr als 1 Million Besucher zu dem über sechs Kilometer langen Karnevalszug. Etwa vier Stunden dauert es, bis alle 11 000 Teilnehmer* vorbeigefahren sind.

Check 1

Bilde zusammengesetzte Substantive.

Aufgepasst: Der Artikel folgt Wort Nummer 2: der Karneval + Genitiv 's' +

- 1 das ABC
- 2 der Ruf
- 3 das Lied
- 4 die Hochburg
- 5 der Zug

Check 2

Finde zu den folgenden Substantiven und Verben die Substantive oder Verben aus dem ABC.

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7

Wörter

der Ruf - cry during carnival - le cri/la salutation du carnaval | die Fastenzeit - lent - le carême | die Jungfrau - virgin - la vierge | die Grenze - border - la frontière | die Gleichheit - equality - l'égalité | jeder - each - chacun | der Angestellte - employee - l'employé | die Hochburg - centre - le centre | der Umzug - parade - le cortège | der Sündenbock - scapegoat - le bouc émissaire | der Redner - speaker - l'orateur | verbrennen - to burn - brûler | die Verkleidung - fancy dress - le déguisement | der Teilnehmer - participant - le participant



Umfrage

Wie findest du Karneval? Auf:

www.maryglasgowplus.com/de/schueler